Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 5 (1911)
Heft: 5

Rubrik: Taubstummenheim-Fonds

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Taubstummenheim-Fonds (Siebzehnter Kassenbericht).

(Die mit * Bezeichneten sind gehörlos).

Einnahmen:

Am 10. Dez. 1910 betrug der Fonds (siehe letzten Jahrg. 1910, Nr. 24, Seite 198)	Fr.	8751. 75
M. in Neunkirch 20. —; A. G. in Wabern 5. —	„	25. —
D. in Burgdorf 4. —; Wwe. Sch. in Thun 2. —	„	6. —
Ungenannt in Dürrenroth 5. —; Ungenanntseinwollende 2. —	„	7. —
*J. A. in Basel 5. —; M. R. in Kalchegg 1. —	„	6. —
„Veritas" in Basel 20. —; *K. B. in Winterthur 5. —	„	25. —
L. W.-P. in Bern	„	500. —
M. B. in Bern 2. —; Kinder Sch. in Bußwil 1. —	„	3. —
E. K. in Seon 5. —; K. in ? 5. —; Unbekannt 1. 60	„	11. 60
*Kollekte am Weihnachtsfest der Taubstummen in Schaffhausen	„	8. —
Geschw. D. in Regensdorf 5. —; B. S. in Bühler 1. —	„	6. —
S. A. in Neuenburg 2. —; S. in Gurmels —. 50; H. in Schlieren 5. —	„	7. 50
L. H. in Saanen 10. —; B. N. in Schaffhausen 3. —; *F. M. in Freiburg 5. —	„	18. —
B. H. in Bern 2. —; A. Ae. in Solothurn 1. —	„	3. —
*B. H. in Egnach 2. —; H.-S. in Schönenwerd 3. —	„	5. —
*S. K. in Frauenfeld 5. —; Ungenanntseinwollende 10. —	„	15. —
F. W. in Lausanne 5. —; G. E. J. in Bern 3. —	„	8. —
W. in Ins 2. —; *K. in St. Fiden 7. —	„	9. —
Ungenanntseinwollender aus dem Amt Burgdorf	„	400. —
E. in Affoltern am Albis 5. —; Unbekannt in Pratteln 2. —	„	7. —
Erlös von verkauftem Stanniol (2 Kisten voll)	„	390. —
E. Sch. in Roggwil (Thurgau) 3. —; F. G. in Thun 20. —	„	23. —
Unbekannt 2. —; B. T. in Herisau 1. —; M. F. in Bern 2. —	„	5. —
K. in Bern 2. —; H. Z. in Brugg 5. —; *W. Sch in Basel 1. —	„	8. —
*K. M. in Neuendettelsau 1. 80; Ungenanntseinwollende 3. —	„	4. 80
Alte Briefmarken verkauft 1. 50; B. in Lohn 5. —	„	6. 50
H. in Holligen 5. —; Ungen. in Huttwil 2. —; Ungenanntseinwollende 10. —	„	17. —
F. V.-E. in Glarus 1. —; Von einigen Leserinnen der Taubst.-Zeitg. 15. —	„	16. —
Sch. in Wald (Zürich) 10. —; Ungenannt 2. —; Familie H. in Basel 3. —	„	15. —
Familien L. und K. in Bern 15. —; Unbekannt 2. —	„	17. —
S. L.-L. in Langnau i. E. 5. —; D. und E. M. in Weißenbach 5. —	„	10. —
A. Z. in B. 20. —; M. K. in B. 5. —; Unbekannt 2. —; Unbekannt 2. —	„	29. —
*Opfer der landbernischen Taubstummen-Gottesdienstbesucher vom 11. Dez. 1910 bis 26. Februar 1911	„	55. 30
	Fr.	10,418. 45

Ausgaben:

Druck von 300 neuen Danksagungskarten	Fr.	6. 50
Porti der Danksagungskarten (an Briefmarken- und Stanniolgeber) im Jahr 1910 Fr. 4. —, vom 1. Januar 1911 bis heute Fr. 6. —	„	10. —
Frachtspesen für Stanniolsendung	„	1. 90
Verschiedenes	„	2. 70
	Fr.	21. 10

Einnahmen:	Fr.	10,418. 45
Ausgaben:	„	21. 10
Rest	Fr.	10,397. 35

Von dieser Summe sind 10,000 Franken in zwei 4 1/4 prozentigen 5000 Fr. Obligationen (Kassenscheinen) der Schweizerischen Volksbank in Bern und der Rest in einem neuen Sparheft derselben Bank angelegt worden. Die Obligationen hat Herr P. von Greyerz, Notar in Bern, in Verwahrung (siehe Seite 38).

Ich benütze diesen Anlaß, um Herrn Pfarrer Billeter in Lyß von ganzem Herzen zu danken für seine Jahre lang treu und uneigennützig vorgenommene Prüfung unserer Taubstummenheimfonds-Abrechnungen.

Bern, den 28. Februar 1911. Eugen Sutermeister.

Bühler & Werder, Buchdruckerei zum „Althof", Bern.